

An aerial photograph of a residential neighborhood, likely in Berlin, showing a mix of multi-story apartment buildings, green spaces, and streets. A prominent yellow rounded rectangle is overlaid on the left side of the image, containing text. The text is in a bold, black, sans-serif font. The background shows a dense urban environment with various roof colors and greenery.

Neuhauser Platz

Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg

Gestaltungs-Workshop Oktober 2024

AG „Neuhauser Platz“ im Bezirksausschuss 9

Resilient Soul- Coaching
und Therapie Lisa Laufer
Resilient Soul-
Lisa Laufer



Bitte beachten Sie den Hinweis zur Quelle des Luftbilds im Impressum

Einleitung

Im folgenden finden Sie die Dokumentation des Workshops für die Neugestaltung des „Neuhauser Platzes“, gefördert von der Landeshauptstadt München im Rahmen des Programms „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“. Der Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg (BA9) hat als Fördergeldnehmer den Workshop initiiert und zusammen mit Felix Lüdecke, raumzeug - Atelier für Landschaftsarchitektur sowie Gero Engeser, Technische Universität München, Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und öffentlichen Raum, vorbereitet und umgesetzt.

Wir danken Uli Gläß von Kontrapunkt e.V. für die Organisation des Raumes im Kreativquartier.

Die Ergebnisse sind die Basis für den weiteren Dialog mit den Anwohner*innen sowie der Verwaltung in den kommenden Wochen.

Ihre
AG „Neuhauser Platz“ im
Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg

Gestaltungs-Workshop

25.10.2024, 15:00 – 19:15 Uhr / Vor-Termin 23.10.2024, 17:00 – 18:00 Uhr
Haus 2, Kreativquartier Dachauer Straße

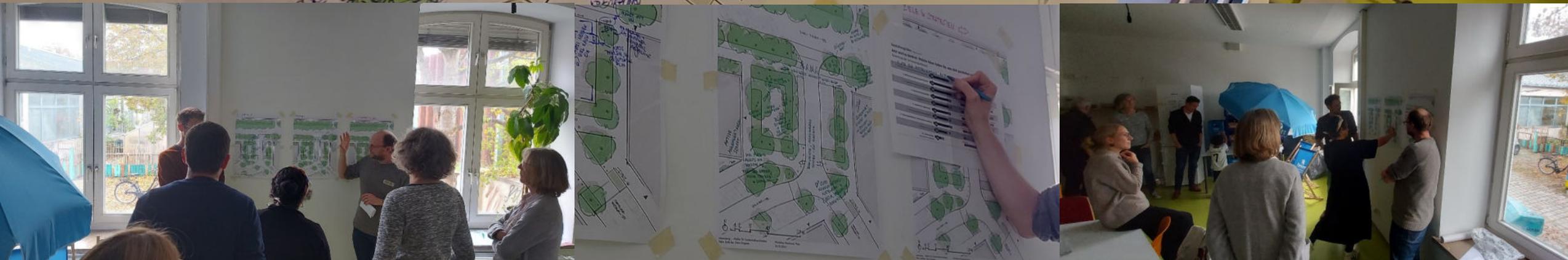
- 11 teilnehmende Bürger*innen
- 7 BA-Mitglieder
- 2 Fachexperten und Moderatoren



Workshop, Teil 1

Stärken & Schwächen und Ziele & Strategien

Zwei Tage vor dem Workshop fand ein einstündiger Vor-Ort-Termin (23.10., 17-18 Uhr) auf dem „Neuhauser Platz“ statt. Dabei wurden seitens der Fachexperten und der Anwohnerschaft die Stärken und Schwächen diskutiert, die der Raum hat. Im Workshop selbst wurde darüber dann nochmals vertiefend gesprochen, auch auf Basis von Eindrücken durch den Vor-Ort-Termin bzw. der eigenen Erfahrungen im Umgang mit dem Platz. Auf den Folgeseiten finden sich die entsprechenden Pläne wieder.



Workshop, Teil 1

Stärken & Schwächen und Ziele & Strategien

Der Platz liegt an der Dom-Pedro-Straße und Volkartstraße, so dass hier viele Leute vorbeikommen. Potentiale sind auch der dem Platz gegenüberliegende Supermarkt, der sich bereits beim GrünPaten-Beet mit einbringt sowie die davor liegende zusammenhängende Grünfläche. Die Querung an der Volkartstraße, mit einem etwas angehobenen Fahrbahnbelag, wird als positiv wahrgenommen.

Auf dem Platz selbst sind der neue Bücherschrank, die Pflanztöpfe und kletterbaren Bäume werden als Stärke wahrgenommen. Eine Aktion der „Lesefüchse“ fand vor kurzem viel Anklang bei Kindern.

Die insgesamt aktive Anwohner*innenschaft wird seitens der Fachplaner positiv hervorgehoben, wobei hier auch das gute Kommunikationsnetzwerk mit Präsenz auf Instagram, nebenan.de und eigener Webseite hervorsticht.



Workshop, Teil 1

Stärken & Schwächen und Ziele & Strategien

Zwar ist der Supermarkt an sich ein Potential für die Platzentwicklung, doch der damit verbundene Verkehr ist mindestens temporär auch eine Schwäche. Dabei geht es vor allem um den Anlieferverkehr, der die Ecke an der Dom-Pedro-Straße beparkt, wie auch die Fahr- und Lastenräder am nördlichen Abschluss der Grünfläche vor dem Supermarkt. Der dortige Fahrradständer fällt oft um und die Zweiräder parken oft auf der Grünfläche. Die geparkten Pkw ragen oft in die Grünfläche hinein und nehmen viel Platz in diesem Raum ein.

Der Radverkehr nutzt die Platzfläche oft als Abkürzung von der Dom-Pedro-Straße zur Maximilian-Wetzger-Straße und besetzt ab und an auch den grünen Rand des Platzes. Der Fußverkehr nutzt die nordöstliche Ecke als Abkürzung auf den Platz, wodurch ein ungewünschter Trampelpfad entsteht.

Auf dem Platz fehlt Licht. Auf seinem Boden finden sich Hundekot und Zigarettenreste. Das Mobiliar (z.B. die dort befindliche Kiste) vergammelt mit der Zeit und es lädt dazu ein, Dinge dazu zu stellen, so dass schnell ein unordentlicher Eindruck entsteht.

Die Pinnwand im Bücherschrank ist etwas versteckt. Der nördliche Rand bietet durch seine Offenheit keine Geborgenheit. Die dort befindlichen Bänke stehen mit dem Rücken zur Straße.



Workshop, Teil 1

Stärken & Schwächen und Ziele & Strategien

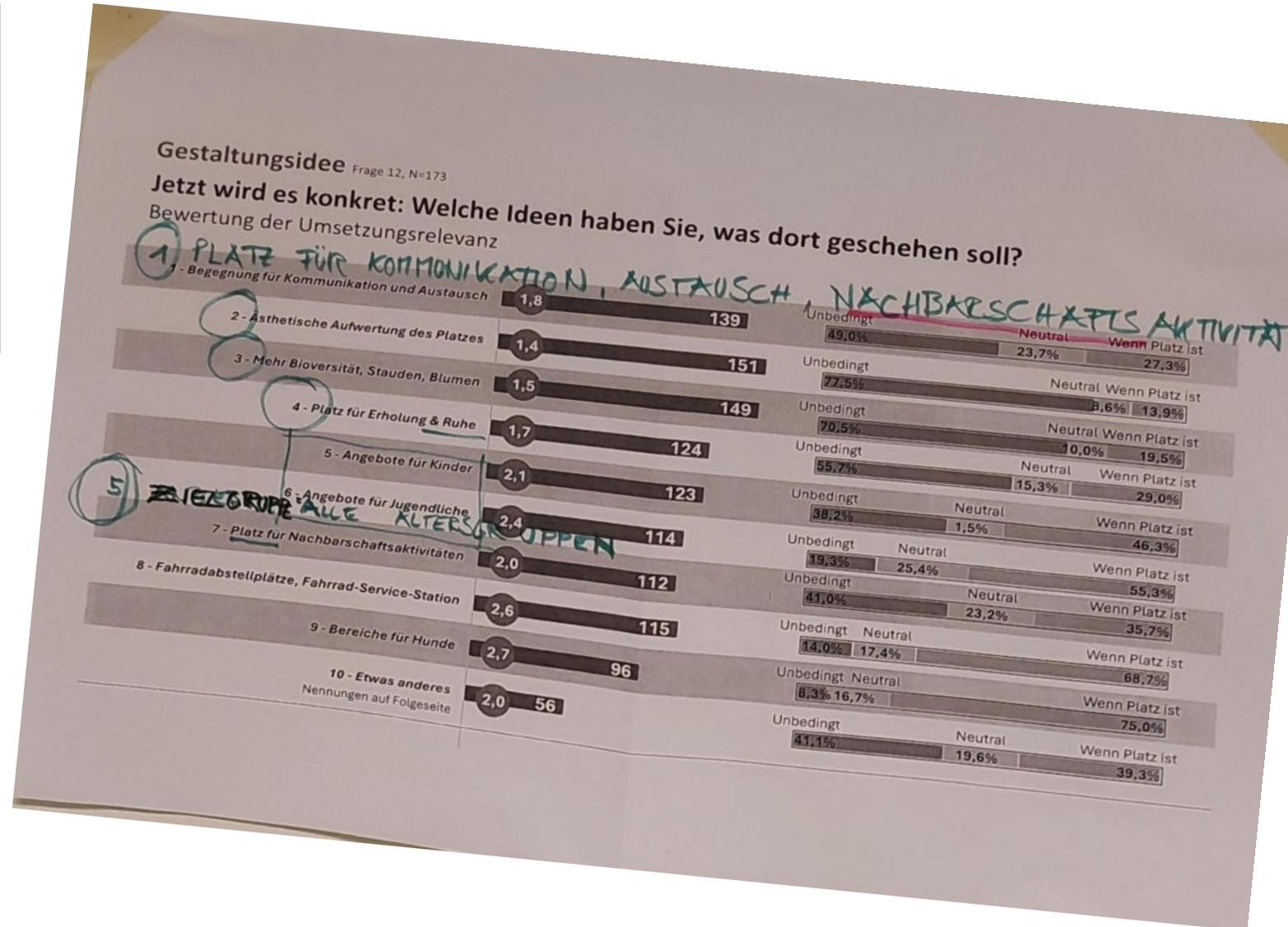
Auf Basis der Ergebnisse der Online-Umfrage aus dem Januar 2024 wurden fünf Ansprüche an die weitere Gestaltung definiert.

Der Platz vor allem ein Ort der Kommunikation, des Austauschs und der Nachbarschaftsaktivität sein.

Er soll ästhetisch aufgewertet werden. Dazu können auch mehr Biodiversität, Stauden & Blumen dienen.

Der Platz dienen generell der Erholung und Ruhe.

Dennoch sind als Zielgruppen alle Altersgruppen, v.a. Kinder, Jugendliche und Senioren im Fokus.



Workshop, Teil 1

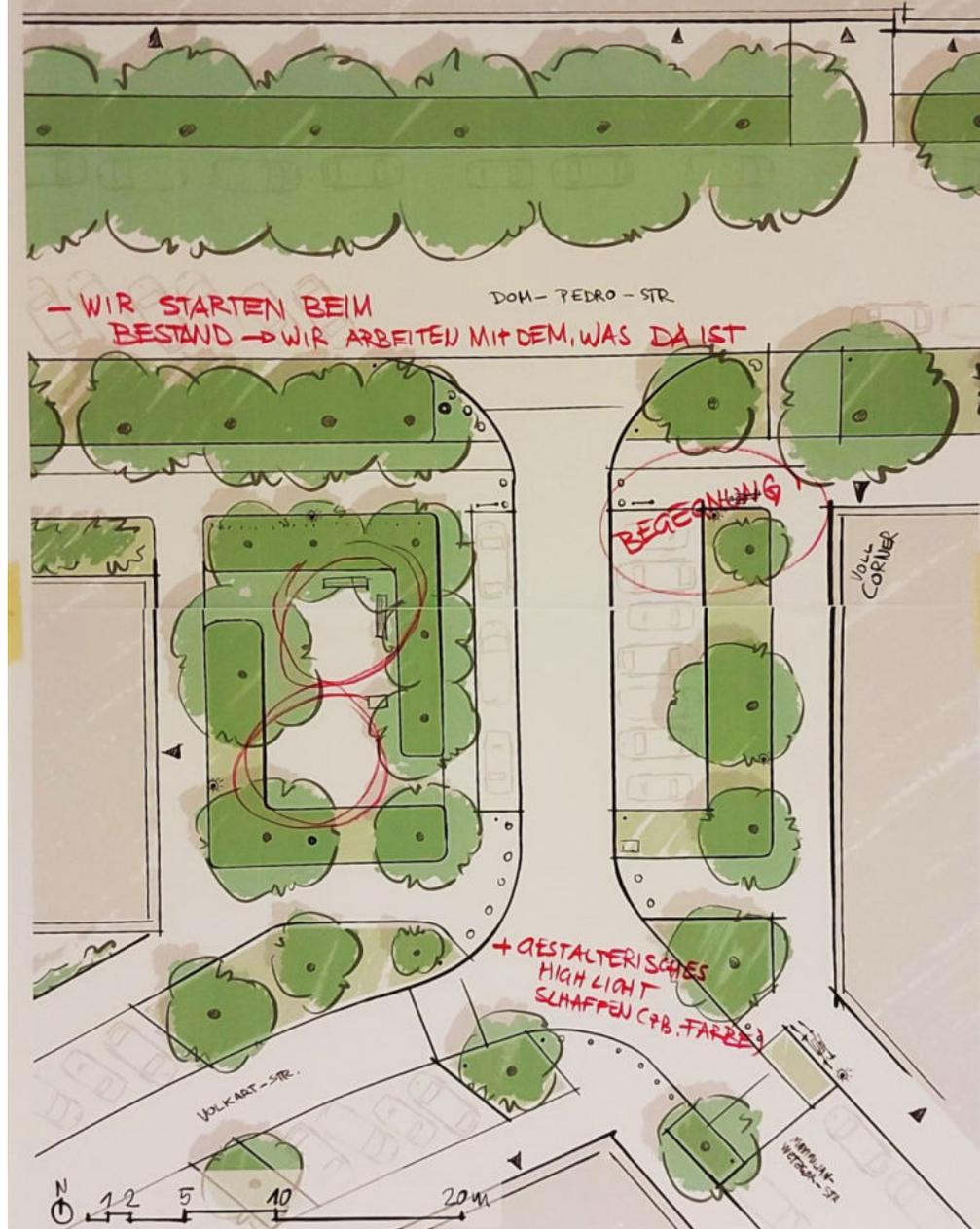
Stärken & Schwächen und Ziele & Strategien

Bei der Debatte um Ziele & Strategie wurde es schnell sehr detailliert und die darauf folgende Phase wurde teilweise schon gedanklich vorbereitet bzw. vorweggenommen.

Dennoch wurde vier Aspekte als zentral besprochen:

- Wir starten beim Bestand und arbeiten mit dem, was da ist. Dieser Aspekt ist umso relevanter, da bauliche Veränderungen mit längeren Planungs- und Genehmigungsphasen verbunden sind und nicht dem Wunsch auf Veränderung innerhalb der Anwohnerschaft entsprechen.
- Wir schaffen zwei verschiedene Bereiche auf dem Platz im nördlichen und südlichen Bereich.
- Es soll ein gestalterisches Highlight geschaffen werden, z.B. durch den Einsatz von Farbe.
- Dort wo aktuell der Radlstander des Supermarkts ist, wäre ein Raum der Begegnung mit einer Bank und einer anderen Anordnung der parkenden Fahrräder wünschenswert

ZIELE & STRATEGIEN →



Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

Spielgeräte

Schwarzes Brett (für Tauschen/
Verkaufen/ Finden/ Suchen/ Diverses)

Tauschschrank

Nachbarschaftsfeste (z.B.
White dinner, Flohmarkt)

Feste Termine am Platz (z.B. Tangoabend, Geschichtsrundgang, Podcast, Kinderyoga)

Gehach / Mühlefeld

Platz mit Mosaiksteinen gestalten

Mehr Mülleimer

Mehr Fahrradständer

Fahrradservicestation

Neue Wege öffnen (Bäume entfernen)

LESE LAB

WAS?
AUF PFLASTER
ALS FLÄCHIGE B

Im zweiten Teil des Workshops wurden in zwei Arbeitsgruppen die Ideen vertieft, die in der Online-Umfrage genannt wurden und die den zuvor genannten Prämissen entsprechen. Die Gruppen wurden jeweils von je einem Fachplaner moderiert und dokumentiert. Dabei diente eine Vorlage mit Hinweisen, was in der jeweiligen Maßnahme geschehen soll, wer dafür verantwortlich ist und wie es umgesetzt wird, als Grundlage für den Austausch in den Kleingruppen a 3-4 Anwohnenden plus 1-2 Mitglieder des Bezirksausschuss.



Prioritäre Maßnahme

Das **Infoboard** wird als wesentlich angesehen und soll rasch umgesetzt werden. Es ist die Basis für die gemeinsame Information aller Anwohnenden. Dabei ist noch zu klären, in welcher Ausführung es umgesetzt wird und wie die Finanzierung möglich ist.

SASKIA WINFRIED

TITEL: **INFO BOARD FÜR FESTE TERMINE + FESTE**

WAS?
HOLZWAND MIT PINNWAND ← BEPFLANZT
FARBIG → ZUGÄNLICHE PINNWAND FÜR REGELMÄßIGE TERMINE
SITZ-GELEGENHEIT
BALKON KASTEN MIT BLUMEN
ABGRENZUNG + PINNWAND
ZB GLÜHWEIN-EVENT
KREATIV QUARTIER

WER?
MUSS GEBAUT WERDEN
→ BI sucht Schlosser / ZB UH aus
BAUWORKSHOP (WILFRIED)
→ **BRAUHT EXTERNES FACHWISSEN**

WIE?
MUSS GENEHMIGT WERDEN
1. MÖGLICHKEIT (APRIL - OKT) STADT-TERRASSE
~~MÖGLICHKEIT~~ ALS START
→ **STRATEGISCH ZUM ÜBERZEUGEN** → Genehmigt durch KUB
→ **FINANZIERUNG ZU KLÄREN**

DOM - PEDRO - STR.
VOLKART - STR.

raumzeug - Atelier für Landschaftsarchitektur
Felix Lüdcke, Gero Engeser

Workshop Neuhauser Platz
25.10.2024

Prioritäre Maßnahmen

TITEL
STRAUCH & STEIN

Schatten = vertikale Pflanzen
siehe Testbeet am Voll-Corner

WAS?

BEPFLANZUNG DES GRÜNEN RANDS MIT HEIM. PFLANZEN
z.B.

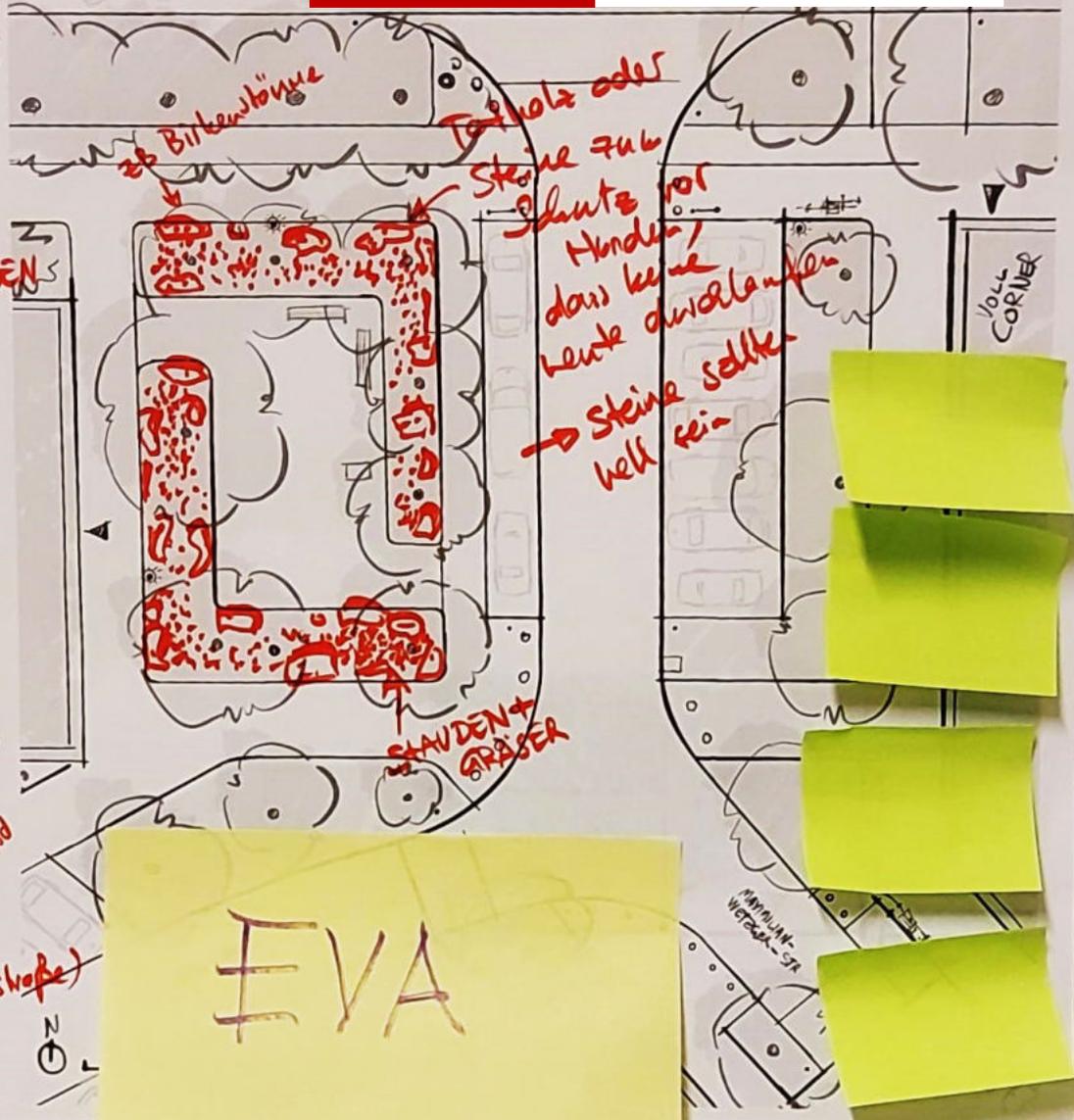
- WALDGEISBART - WALDMARBE
 - FARNE - AUSDAU. SILBERBLIT
 - STRAUCHFEE - HAN SINSE
- STRAUCH HOHE GRÄSER/STAUDEN

WER?

- > NACHBARSCHAFT (EVA LEITET AN) *→ legt an & pflegt*
- > GREEN CITY "GRÜNPATENPROJEKT"
- > BI informiert über Webseite + Schrankkasten
- > BI informiert Gartenbesitzer in der Fuekerstraße 4-16

WIE?

- > GREEN CITY HILFT BEI KONTAKT BEI BAUREFERAT ODER ZA
 - > STEINE + TOT HOLZ MÜSSEN FINANZIERT & TRANSPORTIERT WERDEN
 - > KOSTENFINANZIERUNGSPLAN => BI
 - > FINANZIERUNG ZU KLÄREN x evtl. Selbsthilfebeirat beauftragt (Westendstraße)
- Sponsoring z.B. Willwood



Strauch & Stein steht für die Bepflanzung der beiden Grünbänder. Hier sind Abstimmungen notwendig, u.a. mit dem Baureferat und GreenCity, inwieweit das Vorhaben über das Grünpaten-Projekt umgesetzt werden kann.

EVA

Prioritäre Maßnahmen

Mobile Baumöbel können dazu dienen den Platz für Aktivitäten flexibel nutzbar zu machen. Verantwortlichkeiten und Finanzierung sind zu klären.

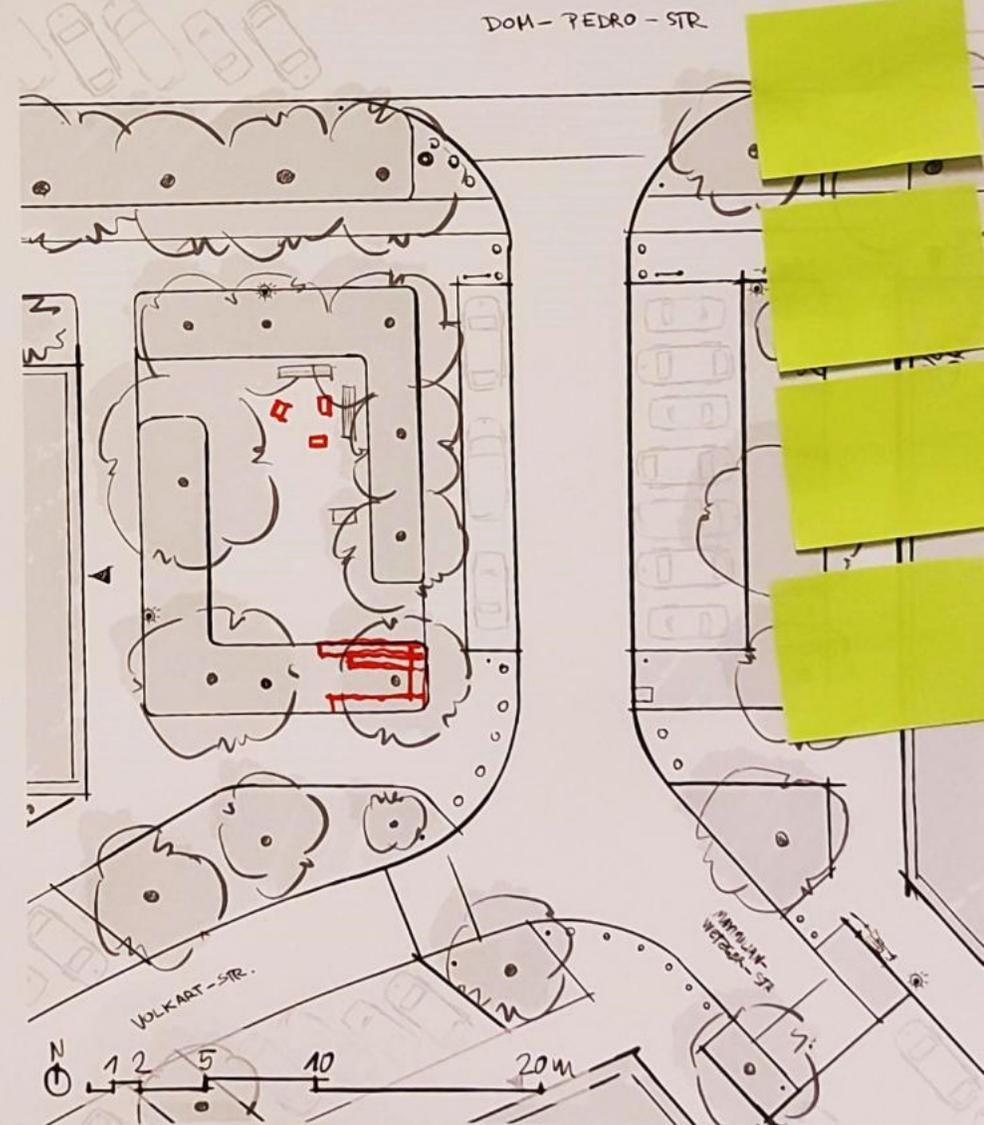
TITEL
MOBILE BAUMÖBEL (BIERKÄSTEN)

WAS?
AUS BIERKÄSTEN GEBAUTE
Z.B. PODEST
Z.B. KAFFEE TISCHCHEN



WER?
• ANTRAGSTELLER*IN

WIE?
ALS STADTTERRASSE GENEHMIGT



Workshop, Teil 2

Prioritäre Maßnahmen

Sitz-Spiel-Möbel

sollen die Möglichkeiten der Nutzbarkeit für verschiedene Zielgruppen sicherstellen. Hier liegt ggf. ein Umsetzungskonflikt mit den „Mobilen Baumöbeln“ vor, was zu klären wäre.

TITEL

SITZ-SPIEL MÖBEL

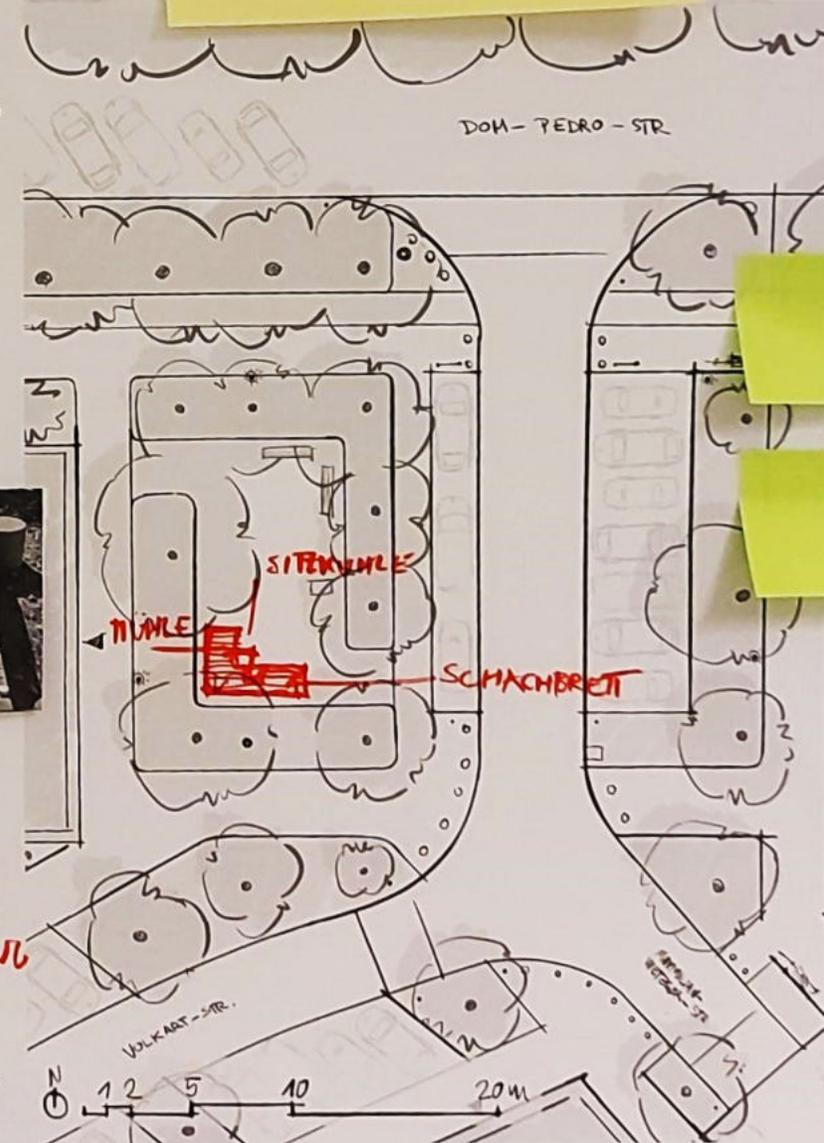
WAS? MÖBEL ZUM SITZEN
SITZKUHLE, 2 EBENEN, RAMPEN..



WIE?

- TEMP. ALS STADTTERASSE KUNSTWERK
- DAUERHAFT NACH BEAUFTRAGUNG / PLANUNGSAUPTRAG ...

JUDITH



Prioritäre Maßnahmen

Mehr Hochbeete

in Form von Parklets können dazu dienen den Raum für Gemeinschaft temporär zu vergrößern. Hier fehlt allerdings noch die Klärung von Verantwortlichkeiten. Ein Zielkonflikt mit den angestrebten Radlständern ist denkbar, kann jedoch durch entsprechende Positionierung vermieden werden.

TITEL

**MEHR HOCHBEETE
=> ALS PARKLETT**

WAS?

**PARKLETT mit HOCHBEETEN
+ SITZGELEGENHEITEN**



WER?

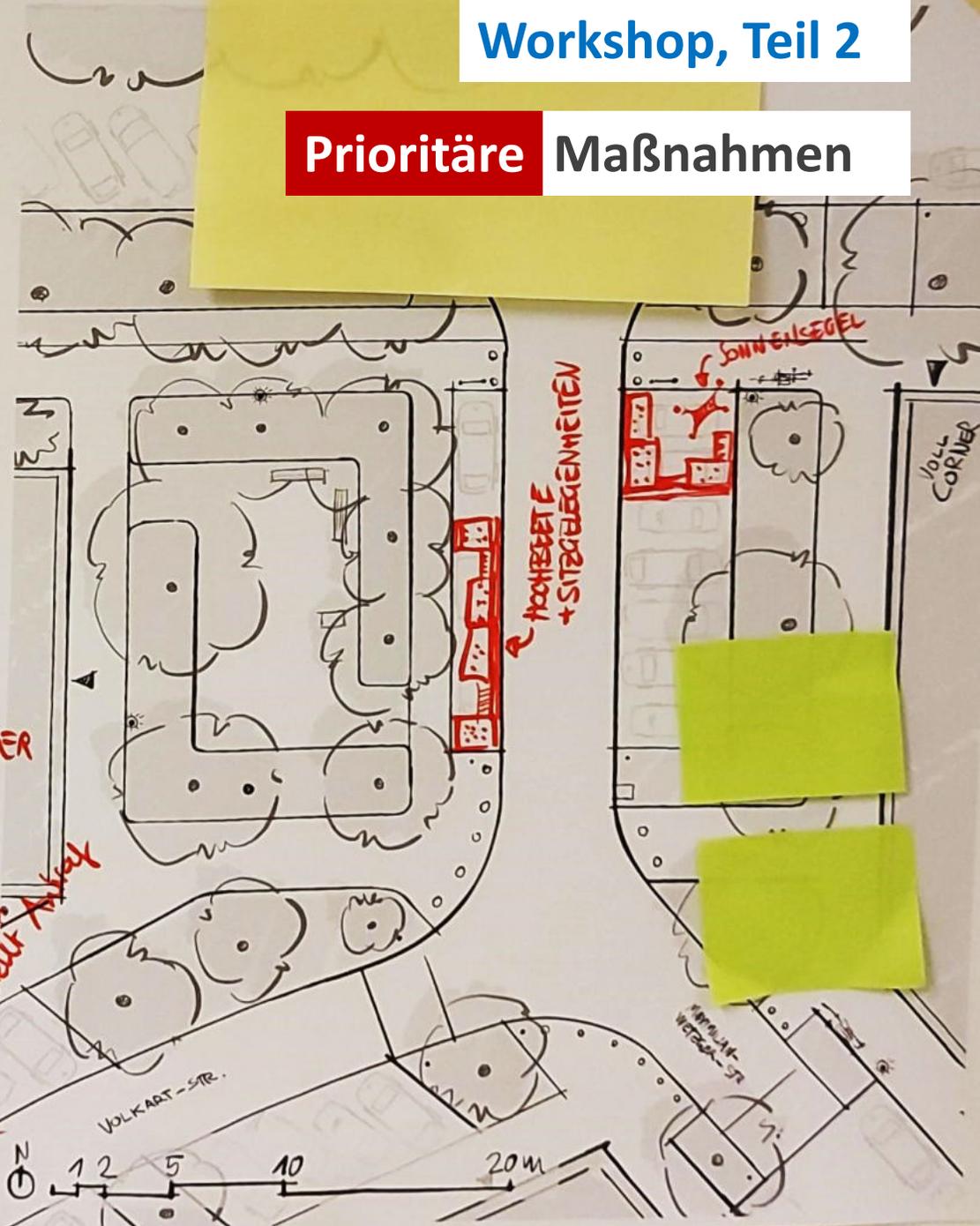
- MUSS AUFGEBAUT WERDEN (WER MACHT DAS?)
- AKTEURE AUS KUNST & MUSIK, DIE PARKLETT'S NUTZEN UND MITBAUEN
- NOT WENDIGKEIT EXTERNE FACHPERSON
z.B. ULI KLAES AUS DEM KREATIVQUARTIER

WIE?

**BI BEANTRAGT BEIM BA
GENEHMIGUNG DURCH KVR**

- FINANZIERUNGSPLAN durch BI (KOSTEN / NUTZEN)
- FINANZIERUNG ZU KLÄREN

evtl. Beisudant von Selbsthilfebeirat



TITEL

LESE LABYRINTH

ZUM MEDITATIVEN LEHLEN, SPIELEN

WAS?

AUF PFLASTER AUFGEHALTE LINIE

ALS FLÄCHIGE BEMALUNG TEMPORÄR OD. DAUERHAFT

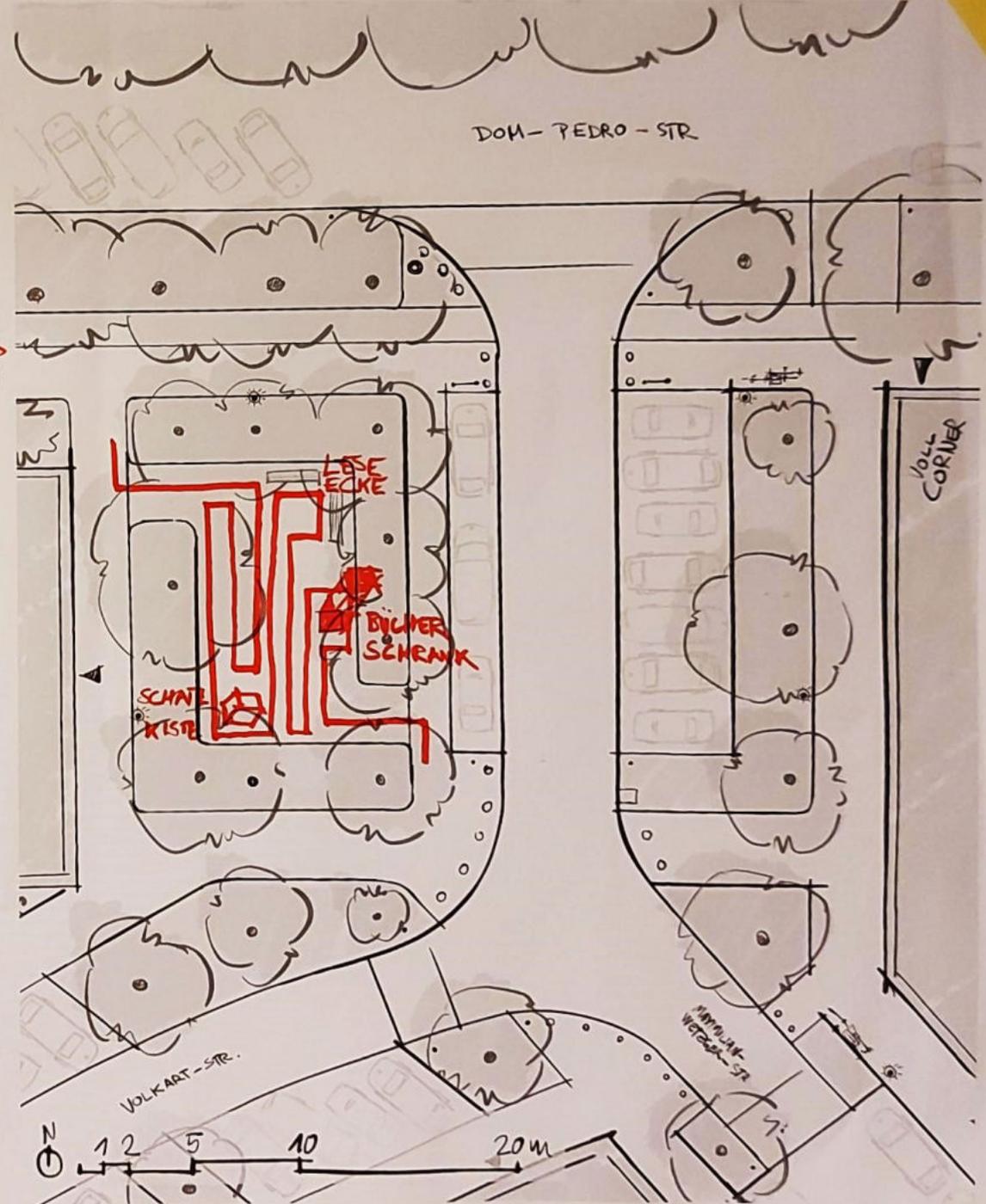


WER?

KÜNSTLER*IN MIT ANWOHNER*INNEN

WIE?

- GENEHMIGUNG ALS KUNSTINSTALLATION
- "DEKORATION" FÜR VERANSTALTUNG (LESEFEST)
- FINANZIERUNG ÜBER BA?
- BESTIMMUNG MIT BAUREFERAT UNTERHALT



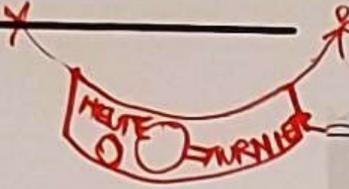
Workshop, Teil 2

Weitere Maßnahmen

TITEL TEMPORÄRE / MOBILE
TISCHTENNISPLATZ

WAS?

- FÜR EIN FEST
- FÜR EINEN SOMMER



WER?

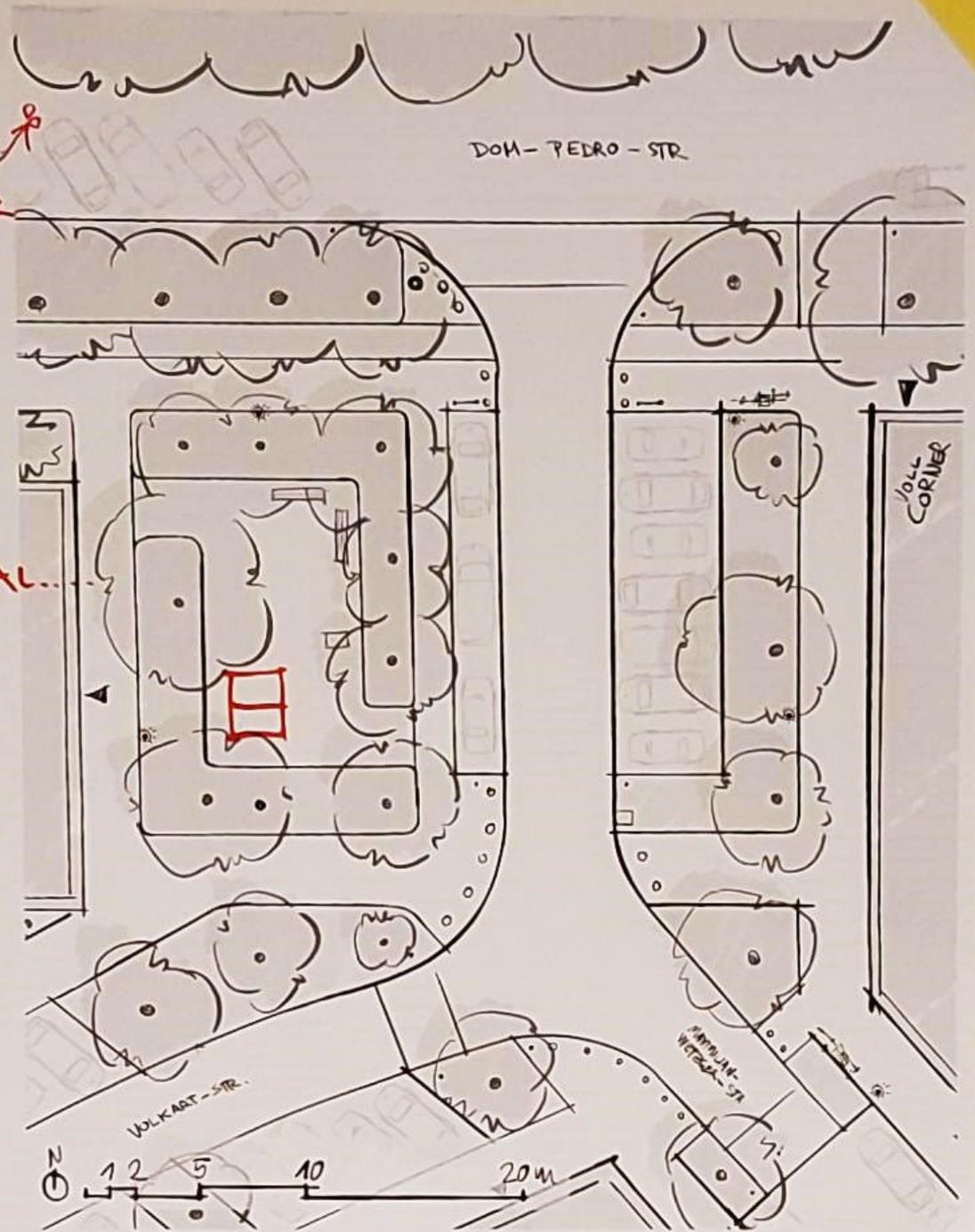
BI, VERANSTALTER

↳ IN KOOPERATION MIT VEREIN, IMAL...

WIE?

DAUERHAFT LÄRMPROBLEM

- ANMELDUNG ~~STADT~~ STADTTERRASSE
- ANMELDUNG VERANSTALTUNG



Workshop, Teil 2

Weitere Maßnahmen

Workshop, Teil 2

Weitere Maßnahmen

TITEL

MEHR BÄNKE (STANDARD)

WAS?

(+ FAHRRADSTELLPLÄTZE)

1111 STANDBÄNKE!

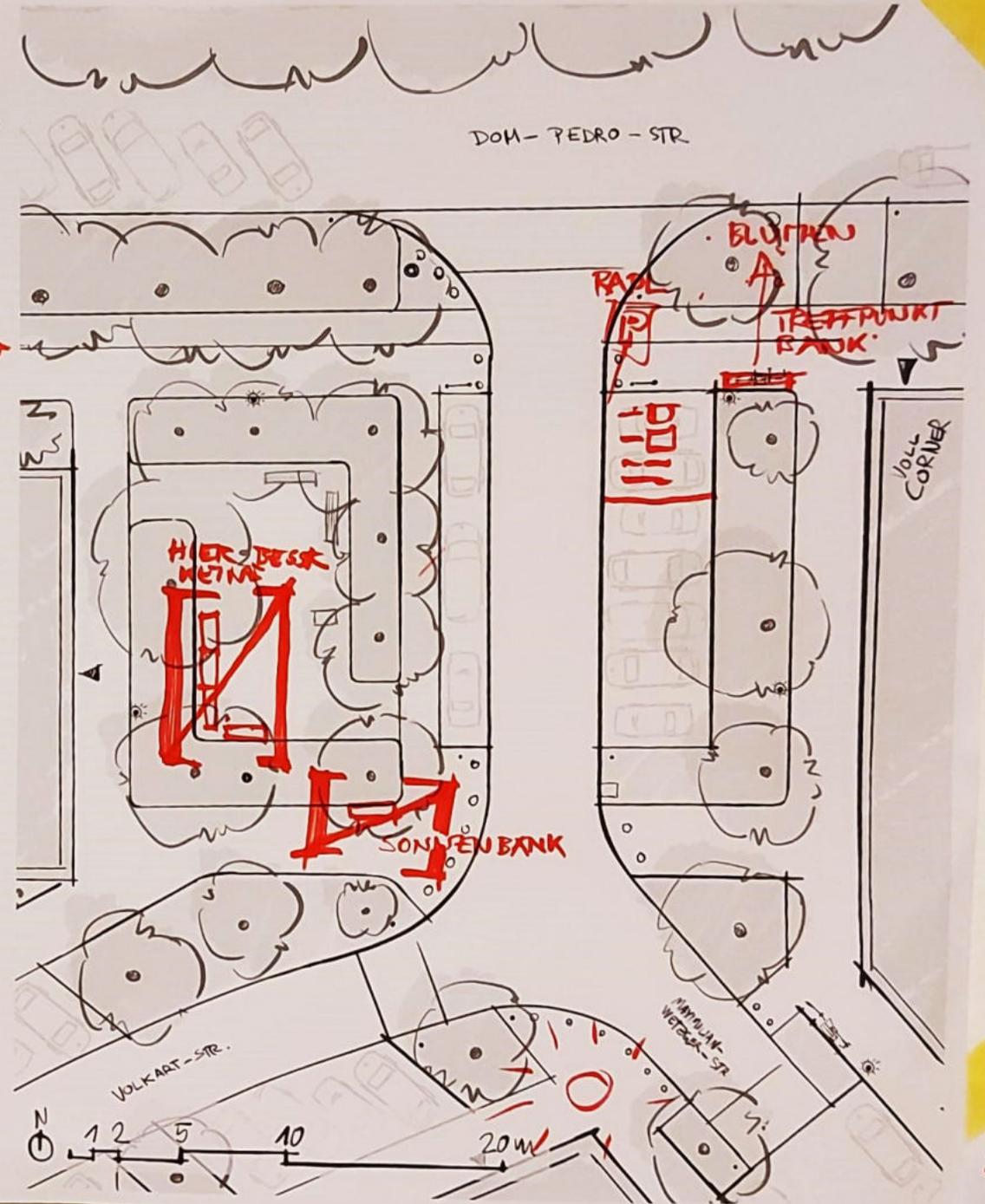


WER?

- ANSTELLUNG DURCH BAUREFERAT
- PFELE DURCH BAUREFERAT

WIE?

ANTRAG ANWOHNER*INNEN
ÜBER BA



TITEL

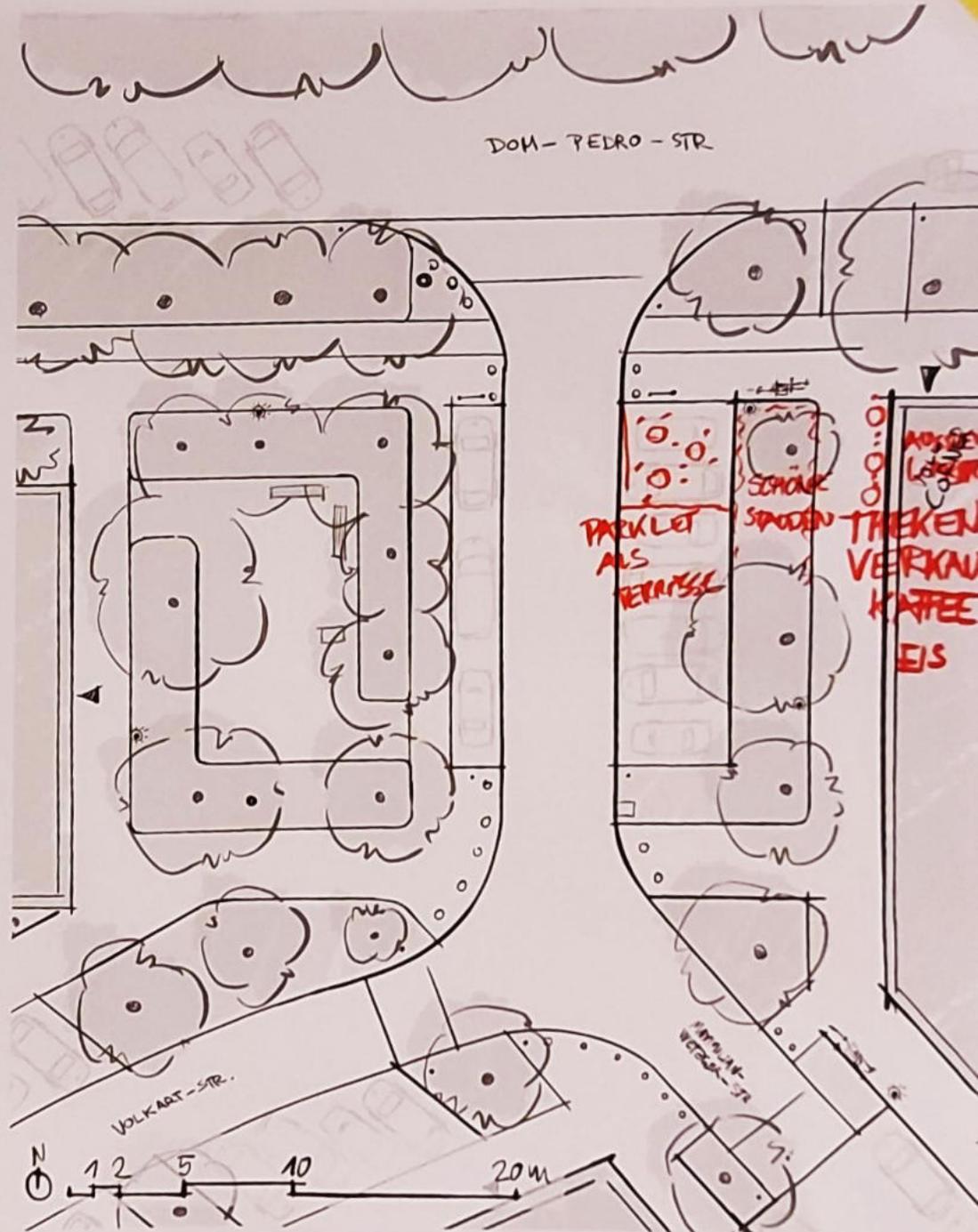
VOLLCORNER TERRASSE

WAS?

VOLLCORNER MÜSSTE KAFFEE & EIS AN DER
THERE VERKAUFEN (VLL. SENDLING)

WER?

WIE?



Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

TITEL
MEHR MÜLLEIMER

WAS?

LAM MÜLLEIMER

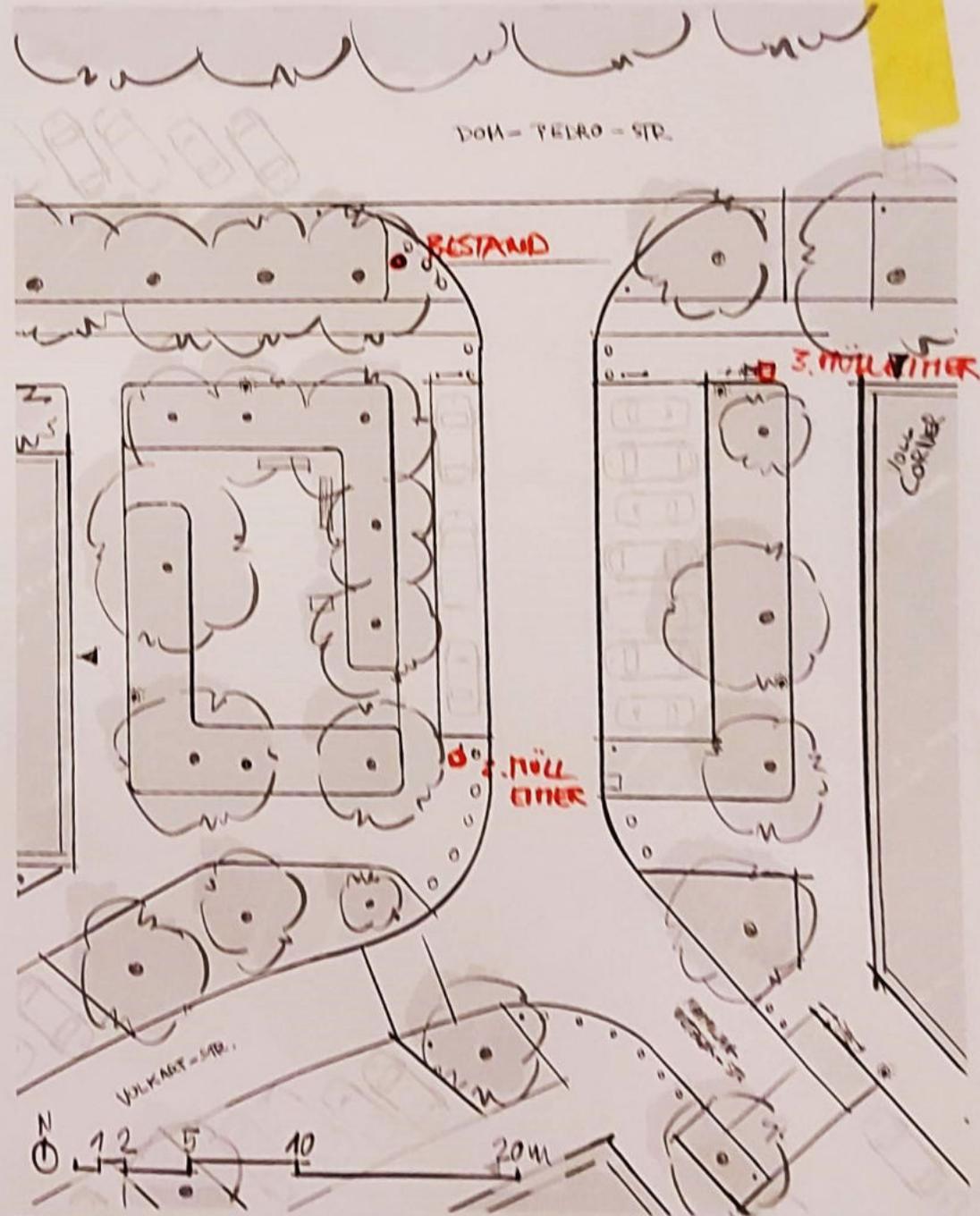


WER?

- ANWOHNER* IN BEFRAGTE ÜBER BA
- BAUREFERAT / UNTERHALT BAUT / REPLET

WIE?

ANTRAG AN BAUREFERAT / UNTERHALT
ÜBER BA



Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

TITEL MEHR HOCHBEETE
ED ALS HOCHBEETE

WAS?

HOCHBEETE ENTLANG
DER VOLKARTSTRASSE (AFRIKA-
GEORIE)

(GANZJÄHRIG)
+ FOLIE GENEHMIGUNG
MÖGLICH

WER?

→ MUSS AUFGEBAUT & ABGEBAUT +
GELAGERT WERDEN

• NOTWENDIGKEIT EXTERNE FACHPERSONEN
→ BAU → ULI KLAES hilft bei Bau-

WIE?

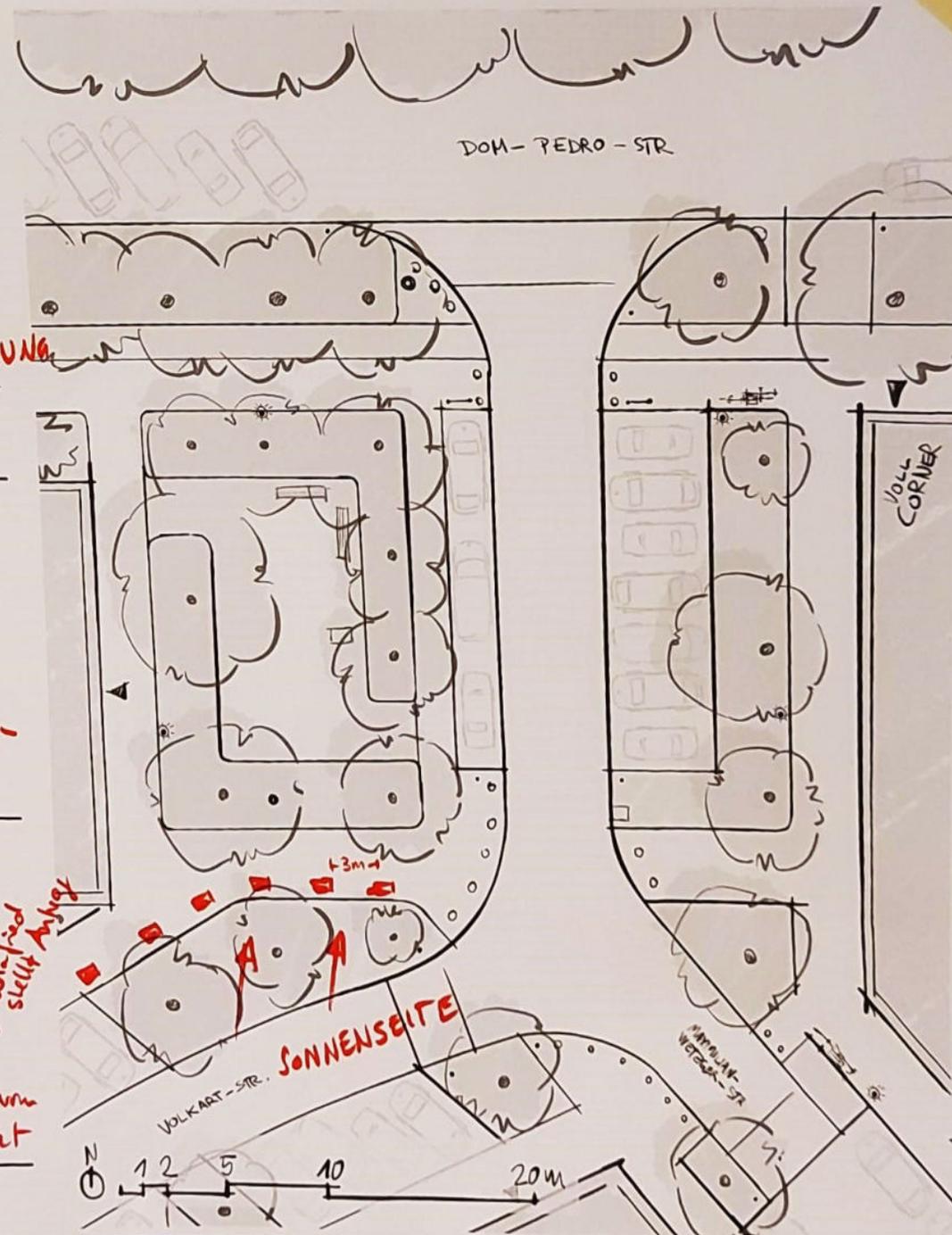
BI BEANTRAGT BEI BA

GENEHMIGUNG DURCH KUR

- FINANZIERUNGSPLAN durch BI
(KOSTEN / NUTZEN)

- FINANZIERUNG ZU KÄREN

ents. Bezuschusst von
Selbsthilfeberat



Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

TITEL

FAHRRAD STELLPLÄTZE / SERVICE STATION

WAS?

- STANDARD FAHRRADSTÄNDER LHM
- LUFTPUMPE LHM



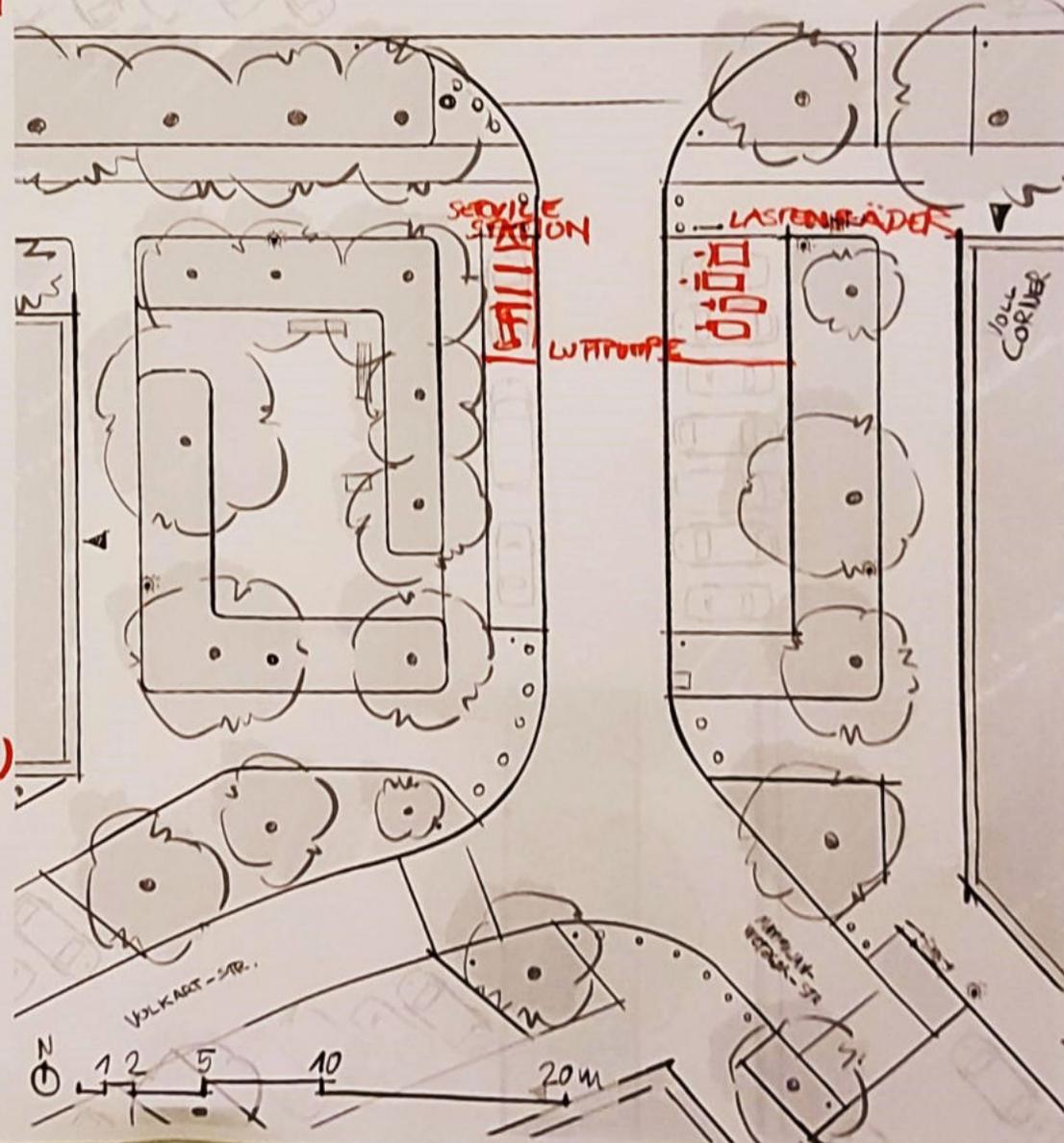
WER?

- BA BEANTRAGT
- BAUREFERAT BAUT / PFLEGT

WIE?

- ANTRAG DURCH BA (STANDARDPUMPE)
- MOBILITÄTSSTATION

DOM - PELLO - STR.



TITEL

BLUME & TOPF

WAS?

VIELE BLUMENTÖPFE ALS GRÜNER RAND

→ Einheitliche Farbe?
oder Bunt?



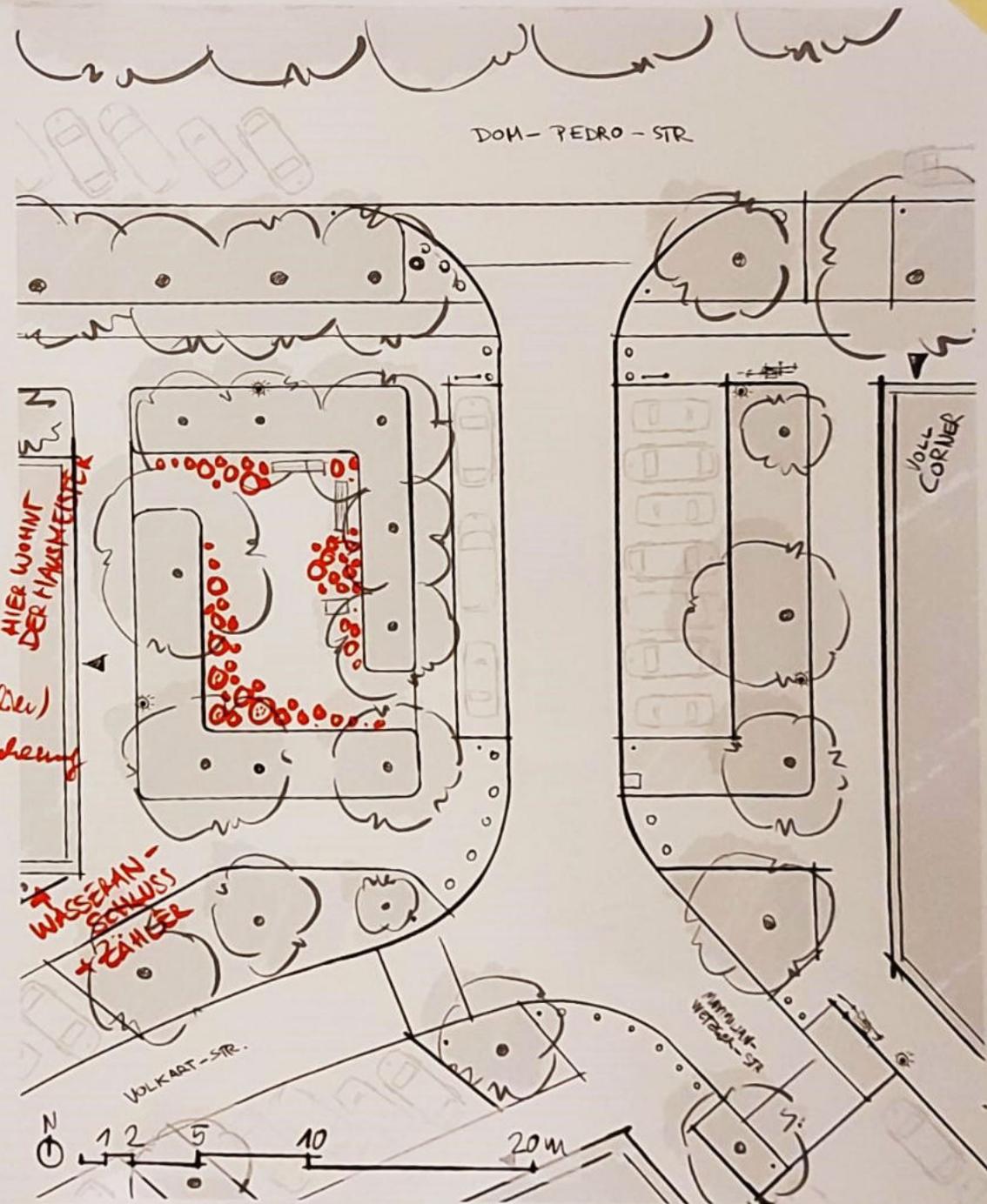
Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

- als Schulprojekt?
- Nachbarschaft (Eva leitet evtl. an)
 - ↳ Patenschaft in der Nachbarschaft legt an + gießt
- (automatische Bewässerung über Gefäßmaterialien)
zB Türkegel zur Wasserspeicherung

WIE?

- ALS STADTERRASSE BEANTRAGEN (APRIL - OKTOBER)
- BI stellt Antrag bei BA
- FINANZIERUNG ZU KLÄREN



Workshop, Teil 2

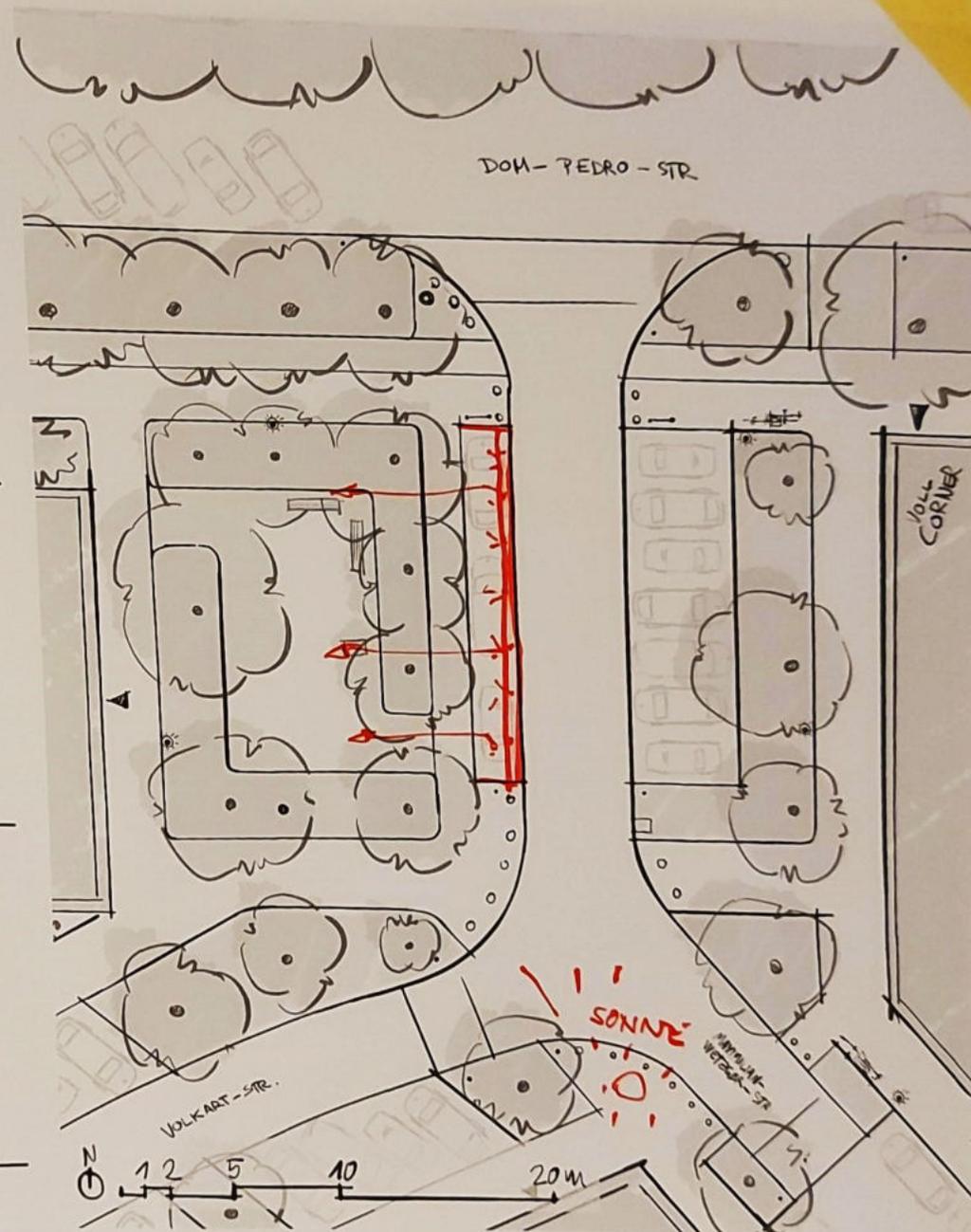
Konkrete Maßnahmen

TITEL
**SITZEN
PARKLETTEN IN DER SONNE**

WAS?
PARKLETTEN AUF LÄNGSPARKPLÄTZEN

WER?
ANWOHNER*INNEN

WIE?
**• PARKLETTEN
• ANTRAG BA
• GENEHMIGUNG KVR**



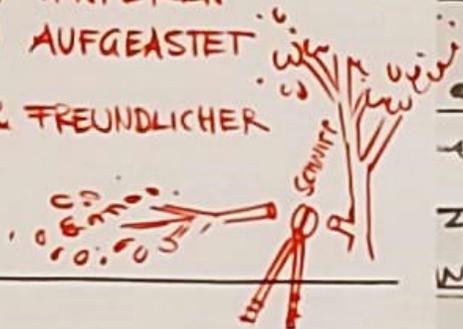
TITEL

HELLE HAINBUCHEN

WAS?

DIE 3 HAINBUCHEN IM HINTEREN PLATZBEREICH WERDEN AUFGEASTET

= PLATZ WIRD HELLER & FREUNDLICHER



WER?

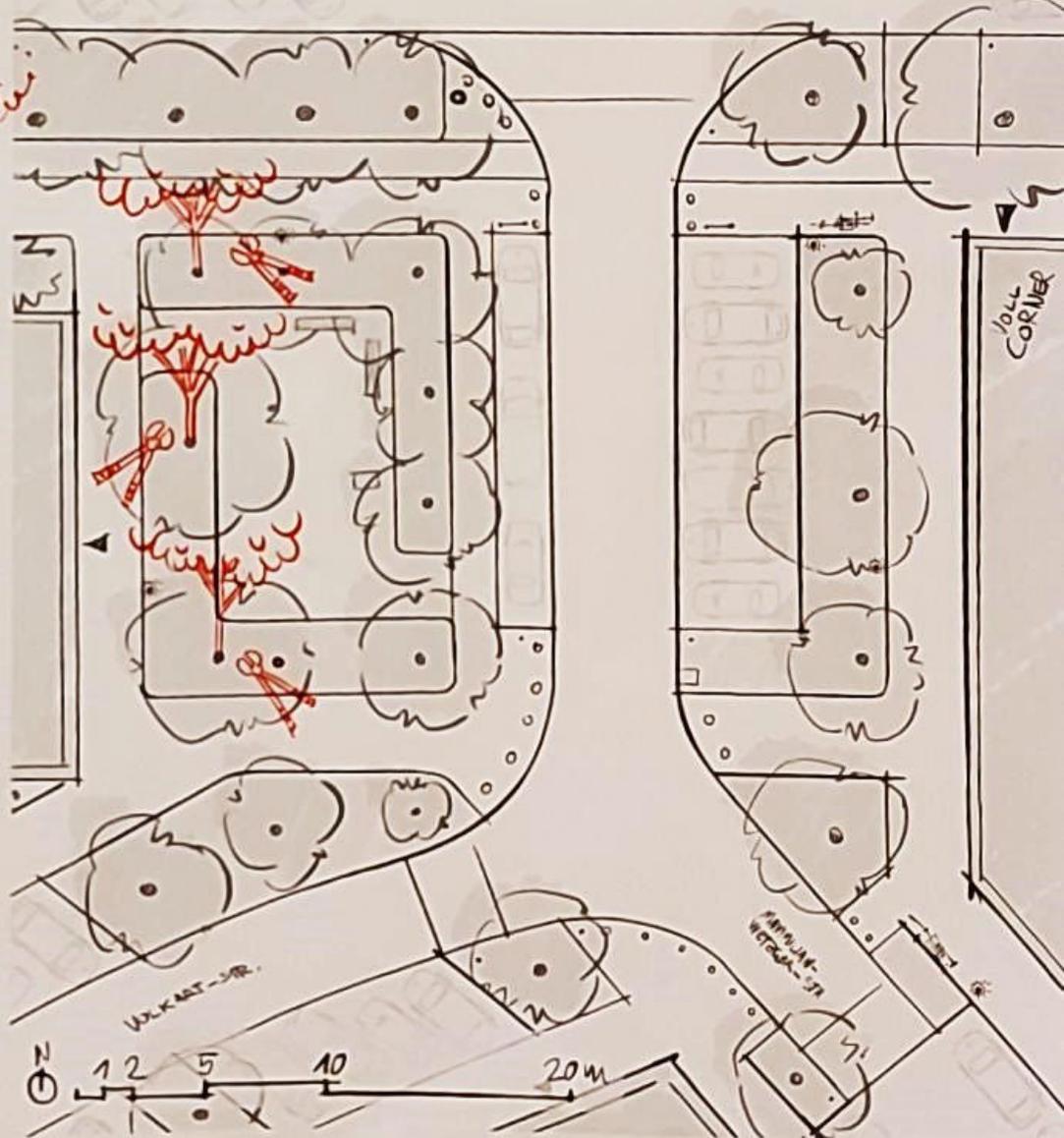
BAUREFERAT

WIE?

- BA STELLT PRÜFANTRAG BEIM BAUREFERAT
- VORAUSS. ORTSTERMIN MIT BAUREF, BA, + ANWONNER*INNEN
- BAUREFERAT ASTET DIE BÄUME AUF



DOM - PEDRO - STR.



Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

TITEL **PODEST AUS HOLZ**

WAS?

**BANK- | PODEST AUS HOLZ
MIT PUNKTFUNDAMENTEN
KEIN EINGRIFF WURZELRAUM!**



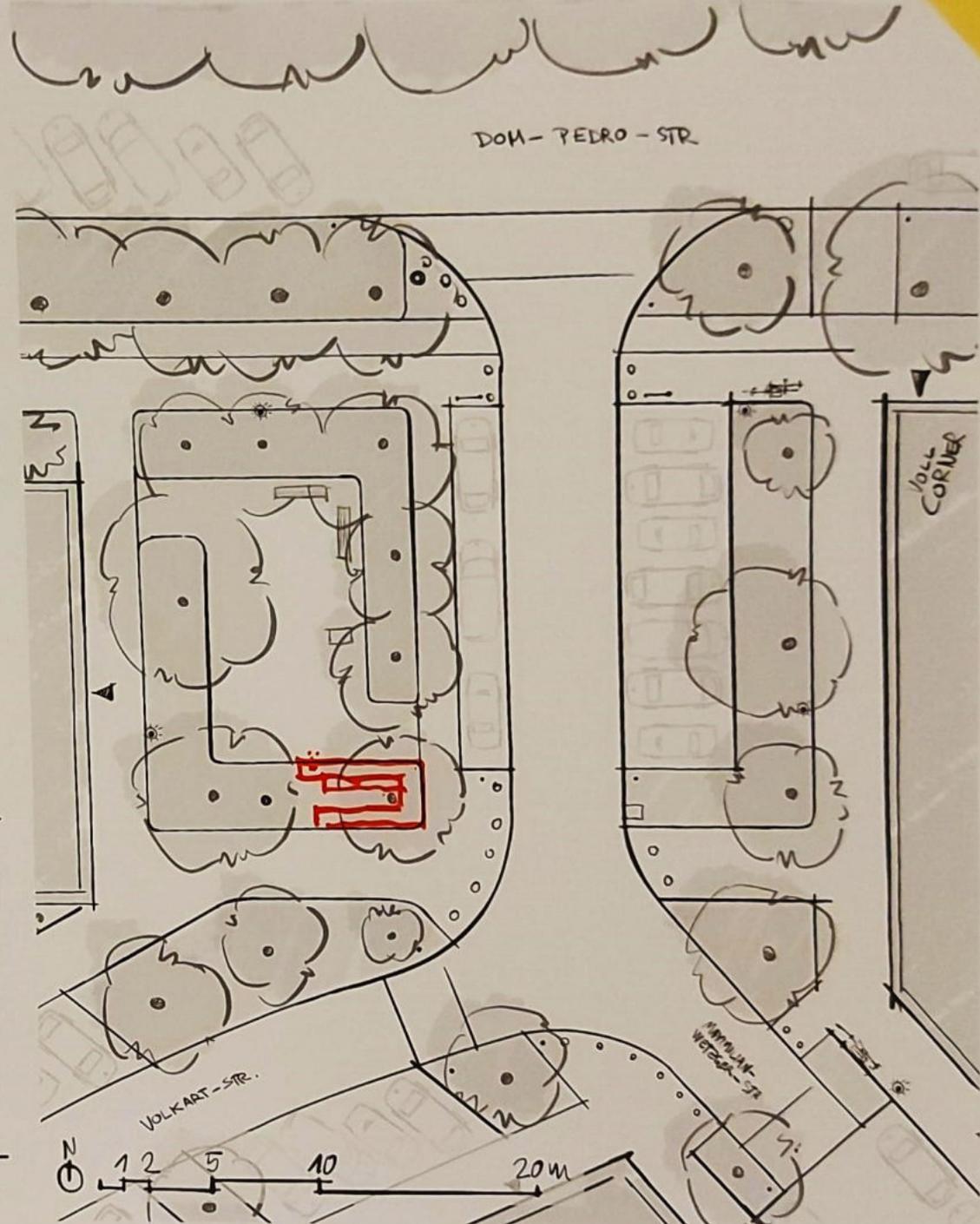
WER?

Workshop, Teil 2

Konkrete Maßnahmen

WIE?

**TEMP. ALS STADTERRASSE
NUR EINEN SOMMER!**



Impressum

Bericht Gestaltungs-Workshop, Oktober 2024

Herausgeber:

Arbeitsgruppe „Neuhauser Platz“ im
Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg

Projektkoordination:

Martin Züchner
Rudi Stummvoll

Weitere Mitglieder der Arbeitsgruppe im Rahmen dieses Workshops:

Fabian Norden
Gudrun Piesczek
Jörn Retterath
Susanne Rugel
Claudia Wirts

Workshop-Konzept und fachliche Moderation

Felix Lüdicke,
raumzeug - Atelier für Landschaftsarchitektur

Gero Engeser,
Technische Universität München, Lehrstuhl für
Landschaftsarchitektur und öffentlichen Raum

Urheberrechtshinweis: Alle Inhalte dieses Berichts, insbesondere Texte, Fotos und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, beim Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg. Bitte fragen Sie uns unter volkartstrasse@ba09.de an, falls Sie die Inhalte dieses Berichts verwenden möchten. Die textliche Verwendung der Ergebnisse für Presse Zwecke ist möglich. Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).

Das verwendete Luftbild stammt von der Bayerischen Vermessungsverwaltung. Dort werden Bilder mit der Auflösung von 80cm/Pixel freundlicherweise unter cc-by-Lizenz zur Verfügung gestellt. Die Kartendaten stammen von OpenStreetMap und werden dort unter der odbl-Lizenz bereitgestellt. Bei der topographischen Karte werden auch Höhendaten von der Bayerischen Vermessungsverwaltung, von geoland.at und von ASTER GDEM (einem Produkt von NASA und METI) verwendet.

Der Übersichtsplan zum Kreativquartier wurde uns von Uli Gläß, Kontrapunkt e.V., per E-Mail zur Verfügung gestellt und ist über die <https://kreativquartier-im-prozess.de/2019/02/05/labor-kreativquartier-2018/> abrufbar.